

DC Top LC-Löffelplatten m + 1 **



Vertrieb durch DC DentalCentral GmbH • Owiedenfeldstr. 6 • D-30559 Hannover • Germany • www.dental-central.de dp dent a pharm Produktionsgesellschaft mbH • Schusterring 35 • D-25355 Barmstedt





DC Top LC-Löffelplatten ist ein lichthärtendes Löffelmaterial in Form von vorgefertigten OK-Basisplatten, zur Herstellung von verwindungssteifen individuellen Abformlöffeln und Bissschablonen und weiteren Indikationen (siehe Anwendungsgebiete).

DC Top LC-Löffelplatten kann in allen UV- und Halogen-Lichtgeräten ausgehärtet werden.

Die Basisplatten werden in einer wieder verwendbaren Lichtschutzdose geliefert, die als Container zum Transport oder zur Lagerung von Modellen, etc. einsetzbar ist.

Anwendungsgebiete

- Individuelle Löffel
- Bissschablonen
- · Basis für Prothesenaufstellungen
- Schlüssel zur Stützstiftregistrierung
- Kontrollbisse für Gerüstanproben
- · Verblockung von Sekundär-Konus- oder Teleskopkronen

Vorbereitung

- Die Konturen des zukünftigen Löffels auf dem Modell anzeichnen.
- Untersichgehende Bereiche am Modell ausblocken.
- Als Platzhalter f
 ür die Abformmasse, das aanze Modell (z. B. mit Plattenwachs) ausblocken und Stopps ausschneiden.
- Bei sehr trockenem Gips das Modell kurz wässern oder eine Modellisolierung oder Alginat-Isolierung verwenden.

Anwendung

- Die Basisplatte aus der Dose entnehmen und die Dose wieder verschließen.
- · Die Basisplatte auf dem ausgeblockten Gipsmodell adaptieren und z. B. mit einem Skalpell in die gewünschte Form schneiden.
- · Aus den Resten der Basisplatte einen Griff formen und an den Löffel ansetzen.
- Den Löffel mit dem Modell in ein Lichtgerät geben und ohne Vakuum aushärten.
- · Den Löffel vom Modell nehmen und von der Unterseite nochmals polymerisieren.
- Bei Polymerisation ohne Vakuum zur Entfernung der Schmierschicht Alkohol verwenden.

Zeiten

Verarbeiten bei Tageslicht 20 Minuten Polymerisation in UV- oder Halogen- Lichtgeräten, ie nach

1. Oberseite mit Modell

3-5 Minuten 3-5 Minuten

2. Unterseite ohne Modell

Ausarbeituna

- · Wegen der Staubentwicklung beim Beschleifen eine Absaugung verwenden!
- · Den individuellen Löffel mit Hartmetallfräsen ausarbeiten und mit Schmiraelpapier alätten.

Vorsicht

Vermeiden Sie jeglichen Augen- und Hautkontakt mit dem unausgehärteten Material, also auch mit der inhibierten Schicht. Das Produkt wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäß Gebrauchsinformation verwendet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hingus ist der Verwender verpflichtet, das Material eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

Abformungen mit individuellen DC Top LC-Löffelplatten Löffeln in eine desinfizierende Lösung auf Glutgraldehydbasis legen. Die Dauer richtet sich nach den jeweiligen Angaben des Herstellers.

Unverträglichkeiten

Bei empfindlichen Personen lässt sich eine Sensibilisierung durch DC Top LC-Löffelplatten nicht ausschließen. DC Top LC-Löffelplatten enthält Acrylate. Sollten entsprechende Reaktionen auftreten, ist der Gebrauch ein-

Technische Daten

Biegefestigkeit mind.

130 N/mm²

Lagerung

DC Top LC-Löffelplatten nicht über 22° C lagern. Vor Licht schützen.

Haltbarkeit

DC Top LC-Löffelplatten nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.



DC Top LC-Löffelplatten m + 1 **







D Gebrauchsinformation

DC Top LC-Löffelplatten ist ein lichthärtendes Löffelmaterial in Form von vorgefertigten OK-Basisplatten, zur Herstellung von verwindungssteifen individuellen Abformlöffeln und Bissschablonen und weiteren Indikationen (siehe Anwendungsgebiete).

DC Top LC-Löffelplatten kann in allen UV- und Halogen-Lichtgeräten ausgehärtet werden.

Die Basisplatten werden in einer wieder verwendbaren Lichtschutzdose geliefert, die als Container zum Transport oder zur Lagerung von Modellen, etc. einsetzbar ist.

Anwendungsgebiete

- Individuelle Löffel
- Bissschablonen
- · Basis für Prothesenaufstellungen
- Schlüssel zur Stützstiftregistrierung
- Kontrollbisse f

 ür Ger

 üstanproben
- Verblockung von Sekundär-Konus- oder Teleskopkronen

Vorbereitung

- Die Konturen des zukünftigen Löffels auf dem Modell
- Untersichgehende Bereiche am Modell ausblocken.
- Als Platzhalter f
 ür die Abformmasse, das aanze Modell (z. B. mit Plattenwachs) ausblocken und Stopps ausschneiden.
- Bei sehr trockenem Gips das Modell kurz wässern oder eine Modellisolierung oder Alginat-Isolierung verwenden.

Anwendung

- Die Basisplatte aus der Dose entnehmen und die Dose wieder verschließen.
- Die Basisplatte auf dem ausgeblockten Gipsmodell adaptieren und z.B. mit einem Skalpell in die gewünschte Form schneiden.
- · Aus den Resten der Basisplatte einen Griff formen und an den Löffel ansetzen.
- Den Löffel mit dem Modell in ein Lichtgerät geben und ohne Vakuum aushärten.
- · Den Löffel vom Modell nehmen und von der Unterseite nochmals polymerisieren.
- Bei Polymerisation ohne Vakuum zur Entfernung der Schmierschicht Alkohol verwenden.

Zeiten

Verarbeiten bei Tageslicht 20 Minuten Polymerisation in UV- oder Halogen- Lichtgeräten, ie nach Gerät:

- 1. Oberseite mit Modell
- 3-5 Minuten 2. Unterseite ohne Modell 3-5 Minuten

Ausarbeituna

- Wegen der Staubentwicklung beim Beschleifen eine Absaugung verwenden!
- Den individuellen Löffel mit Hartmetallfräsen ausarbeiten und mit Schmirgelpapier glätten.

Vorsicht

Vermeiden Sie jeglichen Augen- und Hautkontakt mit dem unausgehärteten Material, also auch mit der inhibierten Schicht. Das Produkt wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäß Gebrauchsinformation verwendet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hingus ist der Verwender verpflichtet, das Material eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

Hvaiene

Abformungen mit individuellen DC Top LC-Löffelplatten Löffeln in eine desinfizierende Lösung auf Glutaraldehydbasis legen. Die Dauer richtet sich nach den jeweiligen Angaben des Herstellers.

Unverträglichkeiten

Bei empfindlichen Personen lässt sich eine Sensibilisierung durch DC Top LC-Löffelplatten nicht ausschließen. DC Top LC-Löffelplatten enthält Acrylate. Sollten entsprechende Reaktionen auftreten, ist der Gebrauch einzustellen

Technische Daten

Biegefestigkeit mind.

130 N/mm²

Lagerung

DC Top LC-Löffelplatten nicht über 22° C lagern. Vor Licht schützen.

Haltbarkeit

DC Top LC-Löffelplatten nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.



DC Top LC Tray Material m 🛧 🎤 🔻



Distributed by DC DentalCentral GmbH • Owiedenfeldstr. 6 • D-30559 Hannover • Germany • www.dental-central.de dp dent a pharm Produktionsgesellschaft mbH • Schusterring 35 • D-25355 Barmstedt





GB Instruction for use

DC Top LC Tray Material is a light curing tray material in form of prefabricated, upper baseplates to make rigid, custom impression travs and bite-blocks, as well as for other indications (refer to "Indications").

DC DC Top LC Tray Material can be cured in all ultraviolet and Halogen light curing units.

The baseplates are supplied in a re-usable light-proof box which can be used for transporting or storing models etc.

Indications

- · Custom impression tray
- Bite-block
- Baseplate for setting up dentures
- Articulator guide pin excursion tracing
- Bite wafer for trying in framework
- · Splinting outer coping or telescoping crowns

Preparation

- . Mark the outline of the future tray on the model.
- Block out the undercuts on the model.
- To create a spacer for the impression material, block out the entire model (e.g. with a sheet of wax) and cut stops out.
- · If the plaster is very dry, soak the model briefly with water or apply dye isolation or an alginate isolation.

Application

- · Remove the baseplate from the box and close it.
- · Once the model has been blocked out, adapt the baseplate to it and cut to shape using, e.g. a scalpel.
- Use the remaining material to form a handle and attach it to the trav.
- Place the model and tray in a light curing unit and cure without vacuum.
- · Remove the tray from the model and polymerize its underside.
- · If the tray has been cured in air, use alcohol to remove the smear laver.

Times

Working at daylight 20 minutes Polymerisation in an ultraviolet or Halogen light curing unit, depending on the unit in use:

- 1. The top of the tray, on the model 3-5 minutes
- 2. The underside of the tray, off the model 3-5 minutes

Trimmina

- Always use a dust extractor when trimming the tray!
- Trim the custom tray with tungsten carbide burs and smooth it with sandpaper. Pumice slurry can be used for polishing.

Caution

Avoid any contact between the eyes and skin and the uncured material, i.e. also with the inhibited layer.

The product has been developed for use in Germany and must be used in accordance with the usage directions. The manufacturer excepts no liability for damage that results from use other than the above. Furthermore the user is obliged under his own responsibility to examine the material for its suitability and its usage possibilities for the intended applications, especially if the latter are not detailed in the usage directions.

Hygiene

mmerse impressions taken with DC Top LC Tray Material customs trays in a disinfectant solution based on alutar aldehyde (the time depends on the disinfectant manufacturer's directions.

Incompatibility

DC Top DC Top LC Tray Material may cause sensitization in sensitive persons. Against the containings of DC Top LC Tray Material (DC Top LC Tray Material contains acrylates). If such reactions are experienced, discontinue the use of DC Top LC Tray Material.

Technical Data

Flexural strength min. 130 N/mm²

Storage

Do not store DC Top LC Tray Material above 22° C. Protect against light.

Shelf-life

Do not use after the expiry date



DC Top LC Tray Material m 🛧 🏋 🎉



Distributed by DC DentalCentral GmbH • Owiedenfeldstr. 6 • D-30559 Hannover • Germany • www.dental-central.de ■ dp dent a pharm Produktionsgesellschaft mbH • Schusterrina 35 • D-25355 Barmstedt

GB Instruction for use

DC Top LC Tray Material is a light curing tray material in form of prefabricated, upper baseplates to make rigid, custom impression travs and bite-blocks, as well as for other indications (refer to "Indications").

DC DC Top LC Tray Material can be cured in all ultraviolet and Halogen light curing units.

The baseplates are supplied in a re-usable light-proof box which can be used for transporting or storing models etc.

Indications

- · Custom impression tray
- Bite-block
- · Baseplate for setting up dentures
- · Articulator guide pin excursion tracing
- Bite wafer for trying in framework
- · Splinting outer coping or telescoping crowns

Preparation

- Mark the outline of the future tray on the model.
- Block out the undercuts on the model.
- To create a spacer for the impression material, block out the entire model (e.g. with a sheet of wax) and cut stops out.
- · If the plaster is very dry, soak the model briefly with water or apply dye isolation or an alginate isolation.

Application

- · Remove the baseplate from the box and close it.
- Once the model has been blocked out, adapt the baseplate to it and cut to shape using, e.g. a scalpel.
- Use the remaining material to form a handle and attach it to the trav.
- · Place the model and tray in a light curing unit and cure without vacuum.
- · Remove the tray from the model and polymerize its underside.
- · If the tray has been cured in air, use alcohol to remove the smear laver.

Times

Working at daylight 20 minutes Polymerisation in an ultraviolet or Halogen light curing unit, depending on the unit in use:

- 1. The top of the tray, on the model 3-5 minutes
- 2. The underside of the tray, off the model 3-5 minutes

Trimming

- · Always use a dust extractor when trimming the tray!
- . Trim the custom tray with tungsten carbide burs and smooth it with sandpaper. Pumice slurry can be used for polishing.

Caution

Avoid any contact between the eyes and skin and the uncured material, i.e. also with the inhibited layer.

The product has been developed for use in Germany and must be used in accordance with the usage directions. The manufacturer excepts no liability for damage that results from use other than the above. Furthermore the user is obliged under his own responsibility to examine the material for its suitability and its usage possibilities for the intended applications, especially if the latter are not detailed in the usage directions.

Hygiene

mmerse impressions taken with DC Top LC Tray Material customs trays in a disinfectant solution based on alutar aldehyde (the time depends on the disinfectant manufacturer's directions.

Incompatibility

DC Top DC Top LC Tray Material may cause sensitization in sensitive persons. Against the containings of DC Top LC Tray Material (DC Top LC Tray Material contains acrylates). If such reactions are experienced, discontinue the use of DC Top LC Tray Material.

Technical Data

Flexural strength min.

130 N/mm²

Storage

Do not store DC Top LC Tray Material above 22° C. Protect against light.

Shelf-life

Do not use after the expiry date.